

Auszug aus dem Protokoll des Zentralausschusses der Gemeinde Tangstedt vom 30.06.2009

Zu TOP 6 Beratung und Beschlussfassung

a) über die Busanbindung nach Duvenstedt

b) über die Verbesserung des ÖPNV-Angebotes

Während der Sitzung des Zentralausschusses am 10.02.2009 wurde der Ausschuss von der Verwaltung informiert, dass mögliche Einsparungen (für den Kreis Stormarn) auf der Linie 378 in eine bessere Anbindung nach Duvenstedt auf der Linie 478 investiert werden könnten. Die Gemeinde Tangstedt werde im Rahmen des Beteiligungsverfahrens Ende 2009 um Stellungnahme gebeten.

Um jetzt schon tätig werden zu können, bittet der zuständige Sachbearbeiter des Kreises um einen entsprechenden Beschluss des Zentralausschusses.

GV Ermlich-Heinen verliert den Beschlussvorschlag der BGT-Fraktion.

GV Borcharding verliert den Beschlussvorschlag der CDU-Fraktion.

Die Sitzung wird zur Beratung für eine kurze Pause unterbrochen.

a) über die Busanbindung nach Duvenstedt

Die Fraktionen einigen sich auf folgenden Beschlussvorschlag (Formulierung aus BGT-Antrag):

Um das ÖPNV-Angebot in Tangstedt attraktiver zu gestalten, soll eine neue Verbindung zwischen Tangstedt und Duvenstedt geschaffen werden.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür - keine Gegenstimme – keine Enthaltung

b) über die Verbesserung des ÖPNV-Angebotes

Die CDU-Fraktion beantragt mit Ergänzung des BGT-Antrages folgenden Beschlussvorschlag (siehe Anlagen 1 und 2):

Die Betreiber der Linie 378 werden gebeten,

- die Busfolge in der Hauptverkehrszeit auf einen 30-Minutentakt und ansonsten auf einen 60-Minutentakt zu verkürzen,
- die Lücke beim 378 (Richtung Norderstedt Mitte) im morgendlichen Berufsverkehr zu schließen,
- bei der Fahrplangestaltung eine angemessene Umsteigezeit bei Übergängen in Tangstedt zu berücksichtigen und
- die Linie 378 weiter bis zum Herold-Center, mindestens aber bis zum U-Bahnhof Ochsenzoll, zu führen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür - keine Gegenstimme – keine Enthaltung